

Projekt Kunst und Gestaltung III (Mittwochvormittag)

In den Projekten in Kunst und Gestaltung 1-3 erarbeiten die Studierenden künstlerische Projekte. Angestrebt wird ein forschend-explorierender Umgang im Feld Kunst/Gestaltung innerhalb dessen Ansätze einer künstlerisch-educativen Praxis mitgedacht werden.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master Art Education > Kunstpädagogik > 3. Semester

Nummer und Typ	mae-vkp-301.22F.002 / Moduldurchführung
Modul	Projekt Kunst und Gestaltung III
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Eliane Binggeli Esposito, Janina Krepert, Heinrich Lüber, Hannes Rickli, Rüeegger Romy
Zeit	Mi 9. März 2022 bis Mi 11. Mai 2022 / 8:30 - 12 Uhr
Ort	ZT 7.G01 Zeichnungssaal
Anzahl Teilnehmende	maximal 13
ECTS	11 Credits
Voraussetzungen	Projektmodule 1 und 2 Erfahrung in verschiedenen methodischen Ansätzen der künstlerischen Recherche, Produktion und Forschung
Lehrform	selbständige Studioarbeit, Austausch in mentorierten Projektgruppen, Ateliergespräche, Studio Visits
Zielgruppen	MAE Studierende Kunstpädagogik Pflichtmodul
Lernziele / Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> – Die Studierenden entwickeln innerhalb der Studioarbeit (diese kann an allen möglichen Orten stattfinden) und über einen explorativ-forschenden Zugang ihr Themenfeld und erweitern ihre Kompetenzen bezüglich der Wahl, Differenzierung und Eingrenzung ihres Recherche-Felds, möglichen medialen Erprobungen und Bezügen, methodischen Vorgehensweisen, und der Kontextualisierung ihrer Recherche. – Sie entwickeln und vertiefen ihr Themenfeld unter Einbezug der folgenden Aspekte: Thematische Differenzierung und Vertiefung durch Wahl und Einsatz der künstlerischen Mittel und Medien, sowie der Reflektion über die inhaltlich-künstlerischen Entscheidungen im Projektprozess. Dabei nehmen sie immer auch Bezug auf Potenziale ihrer Projektarbeit als künstlerisch-educative Praxis. – Die Studierenden verorten ihre erarbeiteten Perspektiven und Haltungen im aktuellen Diskurs und stellen diese im Peer-Austausch selbst zur Diskussion. – Sie setzen sich mit Potenzialen und Unterschieden verschiedener Autor*innenkonstellationen und Werkverständnissen auseinander.
Inhalte	Die Studierenden erarbeiten in Eigenverantwortung und begleitet durch einen Austausch in mentorierten Projektgruppen künstlerische Projekte/Recherchen, innerhalb dessen immer auch Ansätze einer künstlerisch-educativen Praxis mitgedacht werden. Es geht in diesem Modul darum, modellhaft eine Prozess-Perspektive einzunehmen, ein künstlerisches Projekt zu entwickeln und sich über

Prozessstände, Recherchen, Varianten, Proben und Entscheidungen auszutauschen.

Im Fokus stehen Recherche, Anliegen, Umsetzungen, aber auch Formen der Autor*innenschaft, (individuell, teambasiert, kollektiv, partizipativ) sowie die Beziehung der Arbeit zu aktuellen Themen in Kunst, Bildung und Gesellschaft.

Die Studierenden schreiben sich für eine der wahlweise Montagvormittag oder Mittwochvormittag stattfindenden Projektgruppen ein. Die Projektgruppen (je ca. 7-10 Studierende) werden von jeweils 2 Dozierenden im Team begleitet und finden an vier Vormittagen im Semester statt. In den Projektgruppen werden gemeinsam die zentralen Fragestellungen der einzelnen Projekte ausgetauscht und Herangehensweisen geklärt sowie Projektschritte besprochen. In den Projektgruppen werden unterschiedliche Modi des Austauschs erprobt. Einer der vier Projektgruppen-Termine findet als "jour fixe" gemeinsam mit einer weiteren Projektgruppe statt.

Darüber hinaus stehen den Studierenden bei Bedarf Einzel-Mentoratsgespräche mit allen am Projektmodul beteiligten Dozierenden und allgemein in der Vertiefung Kunstpädagogik offen.

Zum Ende des Semesters und Abschluss des Projektmoduls, stellen die Studierenden ihre erarbeiteten Projekte während der Projektpräsentationen vor.

Leistungsnachweis / Testatanforderung	Teilnahme an den Projektgruppen, Projektpräsentationen bestanden / nicht bestanden
Termine	Frühlingssemester 2022 Mittwochvormittag 8.30 bis 12h 9.3.; 11.5 Mittwoch, 20.4. 8:30 bis ca. 16 Uhr (jour fixe)
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden